

31. Oktober 2015

Euro-Anteilsklasse A

Zusammenfassung

- Der Fonds schnitt im Oktober besser ab als der MSCI AC World Index, und die positiven Erträge konnten die Verluste aus dem Vormonat mehr als wettmachen.
- Fondsmanager Stuart Rhodes nahm JP Morgan Chase neu in das Portfolio auf. Die US-Bank hat eine starke Bilanz, und das Managementteam ist seiner progressiven Dividendenpolitik verpflichtet.
- Im Berichtsmonat sahen wir vier Dividendenerhöhungen – alle in den USA und alle höher als 10%: Las Vegas Sands, Yum! Brands, Amgen und AbbVie.

Wertentwicklung über 5 Jahre



Wertentwicklung des Fonds

	1 Monat (%)	3 Monate (%)	Lfd. Jahr (%)	1 Jahr (%)	3 Jahre (%) p.a.	5 Jahre (%) p.a.	Seit Übernahme des Fonds (%) p.a.	Seit Auflegung (%) p.a.
Fonds	+10,4	-6,5	+1,6	+2,0	+10,4	+10,4	+10,3	+10,3
Index	+9,0	-3,1	+10,3	+14,0	+16,6	+13,3	+10,6	+10,6
Sektor	+8,3	-2,7	+8,7	+12,3	+13,4	+11,3	+8,9	+8,9
Rang	4/53	50/53	51/53	51/52	34/38	16/24	5/18	5/18
Quartil	1	4	4	4	4	3	1	1

Jährliche Wertentwicklung (%)



Der Fonds investiert überwiegend in Gesellschaftsaktien, und es ist daher wahrscheinlich, dass er größeren Preisschwankungen unterliegt als Fonds, die in Obligationen oder Bargeld investieren.

Fondsfakten

Fondsmanager	Stuart Rhodes
Fondsmanager seit	18. Juli 2008
Stellv. Fondsmanager	Simon Bailey
Auflegungsdatum	18. Juli 2008
Auflegungsdatum der Anteilsklasse	18. Juli 2008
Fondsvolumen (Mio.)	€8.856,67
Fondstyp	Im Vereinigten Königreich registrierter OEIC
Vergleichsindex	MSCI AC World
Vergleichssektor	Sektor Morningstar Aktien Global - Einkommen
Anzahl der Unternehmen	45
Historische Rendite	3,28 %
Portfolio-Umschlag über 12 Monate	70,0 %
Anteilstyp	Thes. & Auss.
Laufende Kosten	1,91 %

Die historische Rendite stellt die erklärten Ausschüttungen der letzten zwölf Monate in Prozent des Mittelkurses zu dem o.g. Datum dar. Sie beinhaltet keine vorläufigen Kosten und die Ausschüttungen der Anleger werden möglicherweise besteuert.

Fondsratings

Morningstar-Gesamtrating	★★★
Morningstar Analyst Rating	Silber
Quelle: Morningstar, Stand 30. September 2015	

Ratings sollten nicht als Empfehlung verstanden werden.

Risikomerkmale

Stand 30.09.15	
Alpha:	-2,83
Information Ratio:	-0,58
Sharpe Ratio:	0,58
Historischer Tracking Error:	4,46
Beta:	1,00
Standardabweichung:	17,50
Prognostizierter Tracking Error (Active Risk):	4,69
Active Share	92,27

Alpha: Portfoliorendite abzüglich Benchmarkrendite, annualisiert. **Information Ratio:** Risikobereinigte relative Rendite, gemessen als das Verhältnis der aktiven Rendite (Unterschied zwischen mittlerer Portfoliorendite und index return) dividiert durch den Tracking Error (Standardabweichung der aktiven Renditen). **Sharpe-Ratio:** Risikobereinigte absolute Rendite, gemessen als das Verhältnis der Portfolio-Überschussrendite (Unterschied zwischen mittlerer Portfoliorendite und risikolosem Zinssatz) dividiert durch die Standardabweichung der Portfoliorenditen. **Historischer Tracking Error:** Maßzahl für die tatsächliche Abweichung der Portfoliorenditen von den comparative index returns. Diese vier Risiko-Maßzahlen werden unter Verwendung realisierter Fondrenditen auf gleitender Basis über drei Jahre ermittelt. **Beta:** Prognostizierte Sensitivität von Portfoliorenditen gegenüber der comparative index. **Standardabweichung:** Prognostizierte absolute Volatilität von Portfoliorenditen. **Prognostizierter Tracking Error (aktives Risiko):** Prognostizierte Standardabweichung der Rendite eines Portfolios im Vergleich zu seiner comparative index. **Active Share:** Summe der gegenüber der Benchmark übergewichteten und untergewichteten Positionen innerhalb des Portfolios, geteilt durch zwei. Diese vier Risikomaßzahlen werden unter Bezugnahme auf die Renditen der zugrunde liegenden Wertpapierportfolios – nicht die Fondrenditen – ermittelt. Die Angaben basieren auf täglichen Daten aus vier Jahren unter Verwendung eines Zeitraums von 3-6 Monaten.

Sektorgewichtung (%)

	Relative Fonds Index Gewichtung		
Finanzdienstleistungen	20,5	21,3	-0,9
Gesundheitswesen	14,2	12,1	2,1
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	14,0	4,8	9,2
Energie	12,8	6,7	6,1
Nicht-Basiskonsumgüter	11,8	13,1	-1,3
Basiskonsumgüter	11,3	10,1	1,2
Informationstechnologie	9,8	14,5	-4,7
Industrie	4,2	10,4	-6,2
Telekommunikation	0,0	3,7	-3,7
Versorger	0,0	3,2	-3,2
Barmittel u. hochliquide Anlagen	1,5	0,0	1,5

Größe Positionen %

	Relative Fonds Index Gewichtung		
Methanex	6,7	0,0	6,7
BAT	6,5	0,3	6,2
Wells Fargo	4,2	0,7	3,5
Avago Technologies	4,1	0,1	4,0
Las Vegas Sands	4,1	0,1	4,1
Abbvie	3,5	0,3	3,3
Gibson Energy	3,4	0,0	3,4
Unitedhealth Group	3,3	0,3	3,0
Microsoft	3,3	1,1	2,2
Blackrock	3,2	0,1	3,1

Übergewichtete Positionen (%)

	Relative Fonds Index Gewichtung		
Methanex	6,7	0,0	6,7
BAT	6,5	0,3	6,2
Las Vegas Sands	4,1	0,1	4,1
Avago Technologies	4,1	0,1	4,0
Wells Fargo	4,2	0,7	3,5
Gibson Energy	3,4	0,0	3,4
Abbvie	3,5	0,3	3,3
Blackrock	3,2	0,1	3,1
Unitedhealth Group	3,3	0,3	3,0
Arthur J Gallagher	3,0	0,0	3,0

Untergewichtete Positionen (%)

	Relative Fonds Index Gewichtung		
Apple	0,0	1,9	-1,9
Alphabet	0,0	1,2	-1,2
Exxon Mobil	0,0	0,9	-0,9
General Electric	0,0	0,8	-0,8
Amazon	0,0	0,7	-0,7
Nestle	0,0	0,7	-0,7
Facebook	0,0	0,6	-0,6
Pfizer	0,0	0,6	-0,6
Procter & Gamble	0,0	0,6	-0,6
AT&T	0,0	0,6	-0,6

Geografische Aufteilung (%)

	Relative Fonds Index Gewichtung		
USA	54,4	53,0	1,4
Großbritannien	15,6	7,0	8,6
Kanada	10,5	2,9	7,6
Australien	4,0	2,2	1,8
Schweiz	3,6	3,2	0,4
Schweden	2,2	1,0	1,2
Südafrika	1,9	0,8	1,1
Brasilien	1,6	0,6	1,1
Sonstige	4,8	29,4	-24,6
Barmittel u. hochliquide Anlagen	1,5	0,0	1,5

Marktkapitalisierung (%)

	Relative Fonds Index Gewichtung		
Mega-Cap (> \$50 Mrd.)	42,1	46,8	-4,7
Large-Cap (\$10-\$50 Mrd.)	26,5	36,5	-10,0
Mid-Cap (\$2-\$10 Mrd.)	25,2	15,2	10,0
Small-Cap (<\$2 Mrd.)	4,7	1,5	3,2
Kasse	1,5	0,0	1,5

Wertentwicklung

Bei den globalen Aktien erlebten wir im Berichtszeitraum eine Rally. Sie konnten sich von ihrem schlechtesten Quartal seit 2011 erholen, wobei Japan und die USA den Ton angaben. Europas Wertentwicklung blieb zurück, vor allem die Schweiz hinkte hinterher. Der asiatisch-pazifische Raum ohne Japan und die Schwellenmärkte konnten ebenfalls nicht mithalten, nachdem sie

während des Abschwungs im September noch eine Outperformance erzielen konnten. In Hinsicht auf die Sektoren zeichneten sich insbesondere Energie, der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffsektor und Technologie aus. Die defensiven Bereiche Gesundheit, Basiskonsumgüter, Telekommunikation und Versorger mussten alle eine Underperformance akzeptieren.

Vor dieser Kulisse schnitt der Fonds besser ab als der MSCI AC World Index. Die positiven Erträge konnten denn auch die Verluste aus dem Vormonat mehr als wettmachen.

Der Kasinobetreiber **Las Vegas Sands** und der Methanolproduzent **Methanex** führten die Liste der positiven Beitragsleister an. Las Vegas Sands berichtete für das dritte Quartal trotz eines schwierigen Betriebsumfelds unerwartet gute Gewinne, während die Ergebnisse von Methanex nicht schlechter waren als vom Markt erwartet. Die beiden Fondsbeteiligungen an Vermögensverwaltern, **Blackrock** und **Aberdeen Asset Management**, gehörten ebenfalls zur Gruppe der Top-Performer. Der Grund war, dass zum einen Blackrocks Ergebnisse über den Erwartungen lagen und zum anderen Aberdeen von Übernahmespekulationen profitierte.

Im Technologiesektor reagierten die Aktien von **Microsoft** positiv auf die Unternehmensergebnisse und beendeten den Monat deutlich höher. Ansonsten konnten noch **Xilinx** und **Cisco** einen positiven Wertbeitrag leisten. Es sei allerdings in diesem Sektor auch **Avago Technologies** erwähnt. Das Unternehmen war im Oktober für die meisten Abzüge von der Wertentwicklung verantwortlich. In einem steigenden Markt konnten sich die Aktien des Unternehmens nur seitwärts bewegen. Nichtsdestotrotz war die Wertentwicklung von Avagos Aktien im bisherigen Jahresverlauf gut, und das Unternehmen behält seinen Status als eine der Kernbeteiligungen des Fonds.

Weitere Negativbeiträge kamen von der schwedischen Bank **Svenska Handelsbanken** und dem in der Schweiz ansässigen Pharmakonzern **Novartis**, deren Ergebnisse für das dritte Quartal nicht gerade eine Inspiration waren. Der US-amerikanische Motorenhersteller **Cummins** litt gleichfalls, nachdem er seine Aussichten für das aktuelle Finanzjahr nach unten korrigieren musste.

Im Berichtsmonat sahen wir vier Dividendenerhöhungen – alle in den USA und alle höher als 10%. **Las Vegas Sands** übersetzte seine unerwartet guten Q3-Ergebnisse in eine Dividendenerhöhung um 11% für das kommende Jahr. Die Herausforderungen in Macao sind ausführlich dokumentiert, doch ist das Geschäft durch seine hohen Cashflows charakterisiert und die Betriebssparten in Singapur und den USA liefern weiterhin gute Ergebnisse. In Stuart Rhodes Augen sind die Anteile des Unternehmens angesichts einer zu erwartenden Rendite von fast 6% günstig bewertet, und das Unternehmen ist auch in Zukunft eine seiner Kernbeteiligungen.

Yum! Brands, der Besitzer von KFC, Pizza Hut und Taco Bell, erhöhte seine vierteljährliche Dividende um 12%. Dies ist das 11. Jahr mit einem aufeinanderfolgenden, zweistelligen

Dividendenwachstum und unterstreicht die Verpflichtung des Unternehmens, Erträge für die Aktionäre zu erwirtschaften. Der Markt reagierte zwar – aufgrund der konjunkturellen Abkühlung in China – negativ auf die Quartalsergebnisse des Unternehmens, doch wurde die Entscheidung über die Abspaltung des chinesischen Geschäfts vom Markt mit Zustimmung aufgenommen. Der Fondsmanager erhöhte die Gewichtung der Position, doch ist sie mit ca. 0,5 % immer noch klein.

Die größte Dividendenerhöhung kam von **Amgen**. Das Unternehmen gab seine Absicht bekannt, die Dividende im ersten Quartal 2016 um 27 % zu erhöhen. Der Pharmakonzern verbesserte ebenfalls die Prognose für die Gewinnentwicklung 2015, was von den Investoren ebenso begrüßt wurde wie die positiven Aussichten für 2016. Seitdem Rhodes die Anteile erstmalig gekauft hatte, im März 2014, haben sie dem Fonds gute Dienste geleistet, und er nahm in jüngster Zeit einige der Gewinne mit. Der Titel machte Ende Oktober 1,0 % des Portfolios aus.

AbbVie war im Gegensatz dazu in diesem Jahr der Nachzügler unter den Fondsbeteiligungen im Gesundheitssektor. Der Kurs der Aktie ging jedoch am letzten Handelstag des Monats stark nach oben, d.h. nachdem das Unternehmen seine Q3-Ergebnisse veröffentlicht und die langfristigen Unternehmensziele bekanntgegeben hatte. AbbVie erhöhte zum zweiten Mal in diesem Jahr die Dividende und verpflichtete sich zu einer Dividendenerhöhung um 12 % für die kommende Quartalszahlung im Februar 2016. Die Wachstumsrate stieg damit über 12 Monate auf 20 %. Das Unternehmen zielt zudem auf ein durchschnittliches zweistelliges Gewinnwachstum je Aktie pro Jahr bis 2020. AbbVie gehört zu den Top-10-Beteiligungen des Fonds und hat eine Gewichtung von rund 3,5 %.

Wichtigste Veränderungen

Stuart initiierte eine Beteiligung an **JPMorgan Chase**. Die US-Bank hat nicht nur eine starke Bilanz, sondern ebenfalls führende Franchisen in seinen vier Geschäftssegmenten: Consumer & Community Banking, Corporate & Investment Bank, Commercial Banking und Asset Management. Das Managementteam ist einer progressiven Dividendenpolitik verpflichtet, und die Dividendenerhöhung um 10 % für dieses Jahr soll beibehalten werden. Die Auszahlungsrate soll von gegenwärtig 49 % auf langfristig 55-75 % nach oben geschraubt werden. Mit einer Anfangsrendite von fast 3 % sind die Aktien des Unternehmens (Kategorie „Qualität“) in den Augen des Fondsmanagers attraktiv bewertet.

Fondskennzahlen und Gebühren

	ISIN	Bloomberg	Jährliche Managementgebühren	Laufende Kosten	Mindestbetrag für die Erstanlage	Mindestbetrag für weitere Anlagen
Euro-Anteilsklasse						
A Thes.	GB00B39R2S49	MGGDAAE LN	1,75 %	1,91 %	€1.000	€75
Euro-Anteilsklasse						
A Auss.	GB00B94CTF25	MGGDEAI LN	1,75 %	1,91 %	€1.000	€75
Euro-Anteilsklasse						
C Auss.	GB00BK6MCJ27	MGGDCIE LN	0,75 %	0,91 % *	€ 500.000	€ 50.000
Euro-Anteilsklasse						
C Thes.	GB00B39R2T55	MGGDCAE LN	0,75 %	0,91 %	€500.000	€50.000

Die oben aufgeführten laufenden Kosten beinhalten direkte Kosten des Fonds, wie die jährliche Managementgebühr, die Depotgebühr sowie die Verwaltungsgebühr. Dies sind die Aufwendungen für das am 31. März 2015 endende Geschäftsjahr.

* Die hier aufgeführten laufenden Kosten sind eine Schätzung. Der Jahresbericht des Fonds für jedes Geschäftsjahr enthält die Einzelheiten zu allen Gebühren.

Bitte beachten Sie, dass unter Umständen nicht alle der o.g. Anteilsklassen in Ihrem Land verfügbar sind.

Wichtige Informationen

Barmittel und hochliquide Anlagen können als Einlage und/oder in Northern Trust Cash Funds (sogenannten Organismen für gemeinsame Anlagen) und/oder in kurzfristigen Staatsanleihen gehalten werden.

Quelle aller Angaben zur Wertentwicklung: Morningstar, Inc., Stand: 31. Oktober 2015, Anteile der Euro-Klasse A, bei Wiederanlage des Nettoertrags, Preis-zu-Preis-Basis. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Wertentwicklungen. Alle anderen statistischen Angaben stammen von internen M&G-Quellen, Stand 31. Oktober 2015, sofern nicht anders angegeben.

Der Wert von Anlagen und die mit ihnen erzielten Erträge können schwanken, wodurch der Fondspreis fallen oder steigen kann und Sie Ihren ursprünglich investierten Betrag möglicherweise nicht zurückerhalten. **Das vorliegende Dokument richtet sich ausschließlich an Professionelle Anleger und ist nicht zur Weitergabe bestimmt. Andere Personen sollten sich nicht auf die hierin enthaltenen Informationen verlassen. In der Schweiz: Die Weiterleitung dieses Dokuments in oder von der Schweiz aus ist nicht zulässig mit Ausnahme der Weitergabe an Qualifizierte Anleger im Sinne des Schweizerischen Kollektivanlagengesetzes, der Schweizerischen Kollektivanlagenverordnung und des entsprechenden Rundschreibens der Schweizerischen Aufsichtsbehörde („Qualifizierte Anleger“). Ausschließlich für den Gebrauch durch den ursprünglichen Empfänger bestimmt (vorausgesetzt dieser ist ein „Qualifizierter Anleger“).** Die in diesem Dokument genannten Organismen für die gemeinsame Anlage (die „OGAW“) sind offene Investmentfonds mit variablem Kapital, die in England und Wales gegründet wurden. Diese Informationen sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf von Anteilen an einem der hier erwähnten Fonds zu verstehen. Zeichnungen von Anteilen eines Fonds sollten nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts erfolgen. Die Satzungen, der Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, der Jahres- oder Halbjahresbericht und Geschäftsberichte sind in gedruckter Form kostenlos beim ACD erhältlich: M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London, EC4R 0HH, GB, sowie bei: M&G International Investments Limited, Niederlassung Deutschland, mainBuilding, Taunusanlage 19, D-60325 Frankfurt am Main, bei der deutschen Zahlstelle: J.P. Morgan AG, Junghofstraße 14, D-60311 Frankfurt am Main, bei der österreichischen Zahlstelle: Raiffeisen Bank International A.G., Am Stadtpark 9, A-1030 Wien, und bei der luxemburgischen Zahlstelle: J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A., European Bank & Business Center, 6 c route de Treves, 2633 Senningerberg, Luxembourg. Für die Schweiz: M&G International Investments Switzerland AG, Bahnhofstrasse 100, 8001 Zürich. Für Deutschland und Österreich sind Kopien der Satzungen, des Jahres- oder Halbjahresberichts, der Geschäftsberichte sowie des Verkaufsprospekts in englischer Sprache erhältlich (ein deutscher Verkaufsprospekt wird im Verlauf von 2015 erhältlich werden). Die wesentlichen Anlegerinformationen stehen zudem in deutscher Sprache zur Verfügung. Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen den Verkaufsprospekt, in dem die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken aufgeführt sind. Diese Finanzwerbung wurde herausgegeben von M&G International Investments Limited. In der Schweiz wurde sie erstellt von M&G Securities Limited. Eingetragener Sitz beider Firmen: Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH, von der Financial Conduct Authority in Großbritannien autorisiert und beaufsichtigt. In der Schweiz wird diese Finanzwerbung veröffentlicht von M&G International Investments Switzerland AG, Bahnhofstrasse 100, 8001 Zürich, autorisiert und beaufsichtigt durch die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht.

Kontakt

Österreich
www.mandg.at

Deutschland
www.mandg.de

Schweiz
www.mandg.ch